

Informationen aus dem Postnetz 12. Dezember 2016

Die Post überprüft ihr Angebot in Thürnen

Die Post bespricht gemeinsam mit den Behörden von Thürnen Bedürfnisse und Möglichkeiten rund um das Postangebot.

Die Veränderungen in der Gesellschaft und die Möglichkeiten der digitalen Kommunikation prägen die Entwicklung der Post und definieren ihr Angebot. Dienstleistungen rund um Briefe, Pakete und den Zahlungsverkehr werden heute vermehrt rund um die Uhr nachgefragt. Im Gegenzug nimmt die Nutzung der klassischen Postfilialen kontinuierlich ab. Die Post reagiert auf diese Entwicklung und passt ihr Postnetz schrittweise an die veränderten Kundenbedürfnisse an.

Aus Sicht der Post stehen für die künftige Postversorgung in Thürnen zwei Alternativen im Vordergrund: Die **Postagentur** ("Post beim Partner") und der **Hausservice** ("Post an der Haustür"). Bei der Postagentur wird die Post in das Geschäft eines Partners integriert. So können die Kunden Pakete und eingeschriebene Briefe abholen, Briefe und Pakete aufgeben, Briefmarken kaufen oder Bargeld beziehen. Einzahlungen lassen sich bargeldlos erledigen.

Beim Hausservice wird der Postschalter quasi an die Haustür verlegt: Kunden können Ihre Postgeschäfte von Montag bis Freitag direkt beim Zustellpersonal erledigen. So können die Kunden zum Beispiel an der Haustür Rechnungen bezahlen oder dem Boten Briefe und Pakete mitgeben.

Noch steht nicht fest, wie die künftige Postversorgung in Thürnen aussehen wird. Sobald alle offenen Punkte geklärt sind, wird die Post die Öffentlichkeit in Absprache mit den Gemeindebehörden informieren. Bis dahin bleibt die Postfiliale an der Hauptstrasse 42 unverändert in Betrieb.

Auskunft

Markus Flückiger, Kommunikation Region Mitte, +41 58 386 61 85, markus.flueckiger@post.ch